

## Train-Innovationswerkstatt: Die erfolgreiche Patentrecherche

Gibt es Ihre Erfindung schon oder ist sie tatsächlich neu? Soll eine Erfindung patentiert werden, muss sie nachweislich neu und unveröffentlicht sein. Daher sollte sich jeder Erfinder vor einem Patentantrag sorgfältig über den Stand der Technik informieren. Hierbei kann die Patentrecherche helfen - eine gezielte und systematische Auswertung der Patendliteratur. Letztere stellt eine umfangreiche und hochaktuelle Informationsquelle dar, die über einen Großteil des bestehenden technischen Wissens Auskunft gibt.

Neben einem Überblick über

den Stand der Technik liefern Patentrecherchen auch wertvolle Informationen für strategische Analysen im Vorfeld der Entwicklung einer Innovation, für Wettbewerbsanalysen oder für die frühzeitige Ableitung und Identifizierung technologischer Trends in bestimmten Produktbereichen und Technologiefeldern.

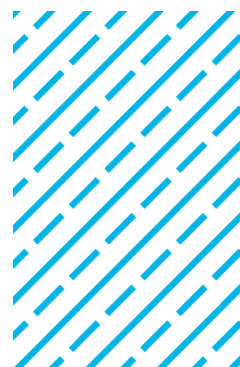
Wie das Instrument effizient eingesetzt wird, zeigt Dr. Thorsten Schaefer, Manager Patente & Lizenzen bei der PROvendis GmbH, bei dem Workshop "Die erfolgreiche Patentrecherche" auf dem Steinfurter Campus der Fachhochschule Münster.

### Veranstaltungsinhalte:

- Warum sollte man in Patentdatenbanken recherchieren?
- Welche Datenbanken gibt es?
- Wie wird recherchiert?
- Bearbeitung konkreter Übungsaufgaben
- Aufbau und Inhalt von Patentedokumenten
- Patentklassifikation - Ordnungssystem und Recherche-Instrument
- Arbeiten mit den wichtigsten kostenfreien Patentdatenbanken (DEPATISnet, Espacenet)
- Arbeiten mit Suchmaschinen, Wikis, Blogs
- Auffinden von Einspruchs- und Nichtigkeitsmaterial

Rahmendaten der Veranstaltung	
Veranstalter:	TAFH, TRAIN
Veranstaltungsart:	Workshop
Teilnehmerzahl:	19

**Veranstaltungsort:** Campus Steinfurt  
Stegerwaldstraße 39  
48565 Steinfurt  
Raum: N010





<b>Termin(e), Uhrzeiten</b>	
-----------------------------	--

14. Februar 2019	09:30 - 16:30 Uhr
------------------	-------------------

